

[33323] In unterzeichnetem Verlage erschienen soeben:

**Thomas Carlyle**  
über  
**Helden, Heldenverehrung**  
und das  
**Heldenthümlische in der Geschichte.**  
Sechs Vorlesungen.  
Deutsch von **J. Neuberger.**  
80. (VIII u. 435 S.) Geheftet 5 *M* ord.,  
3 *M* 75 *S* netto.

Nachdem dies berühmte Buch mehrere Jahre lang vergriffen, aber mehrfach dringend verlangt und antiquarisch durchaus nicht mehr zu beschaffen war, haben wir uns entschlossen, Abzüge in chemisch-anastatischem Druck in geringer Anzahl herstellen zu lassen, um den Bedarf zu decken.

Es wird genügen, die Existenz dieses Buches der Kundschaft bekannt zu geben, um Absatz zu erzielen. Besonders machen wir Antiquariats-handlungen auf das Wiedervorhandensein des Werkes aufmerksam. Eine neue Auflage wird, nachdem Autor und Uebersetzer seit mehreren Jahren verstorben, nicht wieder erscheinen.

Berlin, September 1889.

**A. v. Decker's Verlag**  
G. Schend,  
Königlicher Hofbuchhändler.

### Sammlung Götschen.

[34149]

Schul-Ausgaben aus allen Lehr-fächern.

Bändchen 1—12 je in eleg. Pwdbd. 80 *S*.

1. **Klopstocks Oden** in Auswahl. Mit Anmerkungen v. Kirchenrat A. L. Bach.
2. **Kessings Emilia Galotti** mit Anmerkungen von Dr. Votsch in Gera.
3. **Kessings Fabeln.** Nebst Abhandlungen. Mit einer Einleitung von K. Goedeke.
4. **Kessings Laokoön.** Mit 1 Holzschnitt die Laokoön-Gruppe. Mit einer Einleitung von K. Goedeke.
5. **Kessings Minna von Barnhelm.** Mit Anmerkungen von Dr. Tomaschek.
6. **Kessings Nathan der Weise.** Mit Anmerkungen von Prof. Denzel u. Krag.
7. **Kessings Prosa.** Inhalt: Fabeln, Abhandlungen über Kunst und Kunstwerke. Dramaturgische Abhandlungen. Theologische Polemik. Philosophische Gespräche. Aphorismen.
8. **Kessings litterarische u. dramaturgische Abhandlungen.** (In Auswahl.) Mit Anmerkungen v. Rektor Dr. Werther.
9. **Kessings antiquarische u. epigrammatische Abhandlungen.** (In Auswahl.) Mit Anmerkungen von Rektor Dr. Werther.

10. **Nibelungen und Kudrun** in Auswahl und **Mittelhochdeutsche Grammatik.** mit kurzem Wörterbuch von Dr. W. Golther.

11. **Möbius, A. F., Hauptsätze der Astronomie.** 7. Aufl. für Schulen u. z. Selbstbelehrung umgearbeitet und erweitert v. Gymnasialprof. H. Franz. Mit Illustr.

In Vorbereitung:

12. **Beyer, Prof. Dr. C., Abriß d. deutschen Poetik.** (Auszug aus des Verfassers 3 bändigem Werke.)

Stuttgart.

G. J. Göschen Verlag.

[33969] Bei S. Höhr in Zürich ist erschienen:

## Verhandlungen

der 1. Schweiz. Konferenz  
für das Idiotenwesen

in

Zürich am 3. und 4. Juni 1889.

Herausgegeben von

**Ad. Ritter,** Pfarrer.

80. 179 Seiten. 1 *M* 60 *S* ord.;

Freiexemplare 7/6.

## Ziel und Weg, Kampf und Sieg.

2 Predigten

gehalten am 21. und 28. Juli 1889

im Fraumünster zu Zürich

von

**Ch. Häring,** Professor.

60 *S* ord. und 7/6.

## Zum Selbstunterricht f. Engländer.

[33911]

New and Original series of

**Foreign Dialogues.**

(Phrase Books.)

**German and English,** by Meissner. 2 s. 6 d.

**French and English,** by Dudevant. 2 s. 6 d.

**Italian and English,** by Marchetti. 2 s. 6 d.

**Spanish and English,** by Salvo. 2 s. 6 d.

**Portuguese and English,** by Monteiro. 2 s. 6 d.

**Swedish and English,** by Lenström. 2 s. 6 d.

**Danish and English,** by Lund. 2 s. 6 d.

**Dutch and English,** by Harlen. 2 s. 6 d.

**Turkish, Russian, English and French.** 2 s. 6 d.

Lieferrn wir nur bar mit 33 1/3 % } franko  
13/12 gemischt bar für 21 *M* } Leipzig.

London.

**Franz Thimm & Co.**

[34009] Vor kurzem versandte ich folgendes Cirkular:

Soeben erschien in 2. Auflage:

➔ **Drittes und viertes Tausend!**

**Oskar Welten,**  
**Buch der Unschuld.**

**Auch nicht für Kinder.**

Mit einem Vorwort:

**Die Unschuld der Höheren Tochter.**



16 Bogen 8° in der bekannten Ausstattung:  
Golddruck auf grünem Karton.

3 *M* ord., 2 *M* 10 *S* netto und 7/6.

Ein Probe-Exemplar für 1 *M* 80 *S* bar.  
Für Leihbibliotheken, Lesezirkel zc. 5 *M* bar.



Die außerordentliche Absatzfähigkeit der Welten'schen Bücher beweist wieder neuerdings die Thatsache, daß ich in der angenehmen Lage bin, Ihnen auch vom „Buch der Unschuld“ eine zweite Auflage (drittes und viertes Tausend) vorzulegen; ich enthalte mich daher jeder weiteren Anpreisung und bemerke nur noch, daß der Verfasser der zweiten Auflage des „Buch der Unschuld“ den Untertitel „Auch nicht für Kinder“ beigelegt hat und über die Gründe, welche ihn dazu bewogen, in einem Vorwort: „Die Unschuld der Höheren Tochter und die schöne Literatur“ u. A. folgendes sagt:

„Zu meinem großen Verdruss mußte ich erfahren, daß der blankle Titel „Buch der Unschuld“ dieses Novellenbuches zu der falschen Annahme führte, ich hätte mit demselben die bedauerlichen Abwege verlassen, die ich in der ersten Sammlung „Nicht für Kinder“ betreten, und mich hübsch artig den Anstandsregeln der Familien-Litteratur gefügt. Nun aber hatte ich bei der erstmaligen Herausgabe des „Buch der Unschuld“ auch nicht im entferntesten an die Möglichkeit der Zumutung gedacht, daß ich mich zur Familien-Aesthetik bekehren und in diesem Sinne „für Unschuldige“ schreiben könnte. Gegen solche Zumutung glaubte ich mich schon durch das sittliche Anathem gesichert, das die Kritik als Tugendwächterin der schönen Litteratur anlässlich meines ersten Novellenbuches gegen mich geschleudert hat. Mit den drei Worten „Buch der Unschuld“ wollte ich vielmehr andeuten, daß in den bezüglichen Novellen junge Menschenkinder in Lebensmomenten geschildert werden, wo sie durch ein äußeres Erlebnis ihre geschlechtliche Unbewusstheit, ihre Seelenunschuld verlieren.“

Indem ich für die neue Auflage des Buches um Ihre fernere recht thätige Verwendung bitte, ersuche ich gef. zu verlangen und zeichne

Hochachtungsvoll

Berlin SW., Wilhelmstr. 124.

**Wilhelm Ikleib** (Gustav Schuhr).